

Vorlage Nr. des Akademischen Senats:

Vorlagen Nr. der Studierenden:
20200707ElekAntrVerf001Stud

AKADEMISCHER SENAT

1. SITZUNG AM 13.10.2020 IM WINTERSEMESTER 2020

- GEGENSTAND - UMSTELLUNG DES ELEKTRONISCHEN ANTRAGSVERFAHREN BEIM AKADEMISCHEN SENAT

Antragssteller*innen
studentische Senator*innen
M. | V. | J.
studierende.as@ash-berlin.eu
26. Oktober 2020

Inhaltsverzeichnis

1	Beschlussvorlage	1
1.1	Begründung	1

1 Beschlussvorlage

Hiermit wird beantrag, dass das elektronische Antragsverfahren des Akademischen Senates von sogenannten Word-Dokumenten (Senat, 2020) auf OASIS Open Document Format for Office Applications, GNU GPL v3 und offenen Standards umgestellt wird.

In dieser Beschlussvorlage stellen wir zur Abstimmung, dass die Antragsdatei den Formaten des OASIS-Standards, *.md nach der GNU GPL v3, *.pdf als offener Standard nach dem European Interoperability Framework entsprechen können und proprietäre Formate für die elektronische Antragsstellung ausgeschlossen werden.

Weiter ist Teil dieser Beschlussvorlage, dass Dateien, welche öffentlich von der Hochschule zum Download angeboten werden, mit md5sum ausgestattet werden. MD5 ist ein Verfahren womit aus Dateien ein Hashwert generiert wird und dieser zur Überprüfung der Echtheit von entsprechender Datei genutzt wird (Luber & Schmitz, 2019).

“Beim Message-Digest Algorithm 5 (MD5) handelt es sich um eine Hashfunktion, die aus einer bestimmten Zeichenkette oder Nachricht einen immer gleichen Hashwert erzeugt. MD5 ist für verschiedene Anwendungen wie die Überprüfung von Download-Dateien oder das Speichern von Passwörtern einsetzbar.“ (Luber & Schmitz, 2019)

1.1 Begründung

Die bisherige Antragsdatei, welche auf der Website des Akademischen Senates zur Verfügung gestellt wird, ist im *.docx-Dateiformat (Senat, 2020). Das *.docx-Dateiformat entspricht der ISO DIS 29500, Office Open XML (Schwecherl, 2007). Wir wünschen uns eine Interoperabilität im Sinne der Free Software Foundation und nicht im Sinne der Dateiformat-Politik der Microsoft Corporation, welche mutmaßlich durch eine ISO-Standardisierung eines hauseigenen Office-Dateiformates ihr eigenen Office-Produkte (Greve, 2006) besser vermarkten, verkaufen und ihre monopolistische Position beibehalten und ausbauen (Sutor, 2006).

Zusätzlich sollten Überlegungen hin zu einer datensicheren Übertragung durch die Wahl von

entsprechenden Dateiformaten bei Verwendung von Formularen, Anträgen in Betracht gezogen werden. Im Grunde können sämtliche makrofähigen Dateien entsprechende Schadsoftware mit sich tragen. Makros sind im Themenbereich der Software eine Art Unterprogramm, welche eine programmierte Abfolge von Anweisungen und Deklarationen an einer bestimmten Stelle im Programm automatisiert ausführen können (Claus, 1993). Beispiele wären verschiedene Varianten von Ransomware (Groves, 2018), wo besonders Betriebssysteme mit windowsartigen Dateisystemen gefährdet sind. Entsprechende Berichte dazu sind im Fachmagazin Heise zu finden.

Ransomware beinhaltet Schadcode, welcher dazu führen kann Dateien und Verzeichnisse zu verschlüsseln. Meist ist jene Art des Schadcodes mit Lösegeld-Mechanismen verknüpft, wo entsprechend verschlüsselte Dateien und Verzeichnisse nach Erhalt des Lösegelds entschlüsselt werden können. Erst bei notwendigen Anwendungen können, wo entsprechende Formattierungen entscheidend sind, auf OASIS-Standards und auf offene Standards zurückgegriffen werden. Alternativ kann die Verwaltung überlegen auch Formate, wie das *.tex-Format oder *.txt-Unicode-Format oder *.md-Format und *.pdf-Format mit entsprechenden Vorlagen - für den Datenaustausch zu verwenden. MD5 kann dazu dienen, dass das Vertrauen in angebotenen Dateien, welche zum Beispiel zum Download von der Hochschule zur Verfügung gestellt werden, erhöht wird. Entsprechende Dateien können so auf Echtheit überprüft werden und eine entsprechende Manipulation im besten Fall ausgeschlossen werden (Luber & Schmitz, 2019).

Literatur

- Claus, V. (1993). *Duden Informatik: ein Sachlexikon für Studium und Praxis*. Dudenverl.
- Greve, G. (2006). Is OpenXML now a standard? Verfügbar 8. Dezember 2006 unter <https://web.archive.org/web/20191017195724/https://blogs.fsfe.org/greve/?p=123>
- Groves, C. (2018). Ransomware – Teil 4, Ransomware-Varianten, wer ist betroffen und was kann man tun. Verfügbar 13. Dezember 2018 unter <https://blog.varonis.de/ransomware-teil-4-ransomware-varianten-wer-ist-betroffen-und-was-kann-man-tun/>
- Luber, D.-I. S. & Schmitz, P. (2019). Definition Message-Digest Algorithm 5 (MD5) Was ist MD5? Verfügbar 27. März 2019 unter <https://www.security-insider.de/was-ist-md5-a-811330/>
- Schwecherl, T. (2007). Die Probleme mit Office Open XML, OOXML. Verfügbar 5. September 2007 unter <http://web.oesterchat.com/2007/09/>
- Senat, A. (2020). Antragsformular für den Akademischen Senat der ASH Berlin - Bitte Abgabefrist beachten. Verfügbar 6. Juli 2020 unter <https://www.ash-berlin.eu/hochschule/organisation/akademische-selbstverwaltung/akademischer-senat/>
- Sutor, B. (2006). Is Open XML a one way specification for most people? Verfügbar 16. Oktober 2006 unter <https://web.archive.org/web/20190809091103/http://www.sutor.com/newsite/blog-open/2006/10/16/is-open-xml-a-one-way-specification-for-most-people/>